



ESCH AKTUELL

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

Nr. 28

November 1981

Stellen Sie sich 'mal vor

..... wie schnell doch ein Jahr zu Ende ist, wo es doch gerade erst begonnen hat. Wie gut erinnern wir uns noch an unsere Straßenkirmes, bei der wir uns vielleicht das letzte Mal bei einem " Tänzchen " gesehen haben.

Wir bewegen uns nun über St. Martin langsam auf die Zeit der Besinnlichkeit.

Dennoch gestatten Sie uns noch einen kurzen Blick zurück auf die Tage der diesjährigen Kirmes.

Wir tun dies, um uns bei Ihnen ganz herzlich zu bedanken. Hierbei möchten wir insbesondere die Anwohner der Griesberger-, Frohnhof- und Weilerstraße hervorheben, die letztlich durch unser Feiern einer gewissen " Lärmbelästigung " ausgesetzt waren. Nochmals herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Traditionsgemäß haben wir unsere Kirmes am 12. Sept. 1981 mit einer Ehrung am Kriegerdenkmal und anschließender Hl. Messe in der Marienkirche begonnen. Der Zachäus wartete schon bei unserer ortsbekannteren Fam. Josef Hensch, für deren Gastfreundschaft wir uns auch herzlich bedanken. Zusammen mit dem Zachäus konnte dann in unserem Festzelt der Eröffnungstanz beginnen.

Auch ein " Kater " konnte viele unserer Bürger nicht davon zurückhalten, unseren Sonntagsfrühschoppen zu besuchen, der im Laufe der Jahre schon fast ein Nachmittagschoppen geworden ist.

Wenn Sie liebe Mitbürger, ob aus sportlichen oder geselligen Zwecken, in einem Kegelclub aktiv sind, dann wissen Sie sicher, wie es einem zumute ist, wenn man durch seine keglerischen Leistungen einen Pokal errungen hat. Unser Ehrenvorsitzender, Herr Fritz Becker, hat auch in diesem Jahr wieder seine Idee eines Kegeltourniers in die Tat umgesetzt. An vielen fröhlichen Abenden wurden die einzelnen Leistungen der Clubs und Clubmitglieder bewertet. Die feierliche Siegerehrung haben wir am Abend des Kirmessonntages zusammen mit allen teilnehmenden Kegelclubs vornehmen und feiern können.

Herausgegeben von der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.

Redaktion: Lothar Beyer, I. Vorsitzender, Weilerstr. 31, 5000 Köln 71
Tel. 5 90 51 83

Den 1. Platz konnten jeweils erringen:

1. der Damenkegelclub "Unger uns" - Präsidentin Frau Irmgard Hensch
2. der Herrenkegelclub "Ärm Jonge" - Präsident Herr Hans Norrenberg
3. der gemischte Club "Stiev drop" - Präsident Herr Willi Schauf
4. im Dameneinzelergebnis Frau Helmi Pattberg ("Club Stiev drop ")
5. im Herreneinzelergebnis Herr Hans Norrenberg ("Club Ärm Jonge ")

Aus 24 Clubs und 232 Keglerinnen und Keglern, die an diesem Wettbewerb teilgenommen haben, haben die vorgenannten Clubs und Einzelkegler tolle Ergebnisse erzielt. Wir möchten Ihnen nochmals gratulieren.

Am Kirmesmontag haben sich viele Bürger auf unserem traditionellen Frühschoppen bis in die Abendstunden amüsiert. Das Kinderfest am Kirmesdienstag wurde ebenfalls ein gelungenes Fest, obwohl wir wegen des Punkt 15 Uhr einsetzenden Regens, vom Schulhof auf die Pausenhalle ausweichen mußten. Nach einem Ausklang im Festzelt fand die Kirmes ihren Abschluß.

* * * * *

Und nun zu unserem diesjährigen St. Martins-Zug.

Wir erinnern uns an das zurückliegende Jahr, in dem wir erstmals keine Gutscheine für Weckmänner verteilt haben. Wir meinen, daß sich diese Art der Verteilung gut bewährt hat.

Die Schulkinder der Grundschule der Konrad-Adenauer-Schule erhalten wieder vor dem 11. 11. in ihren Klassen Gutscheine und holen ihren Weckmann nach dem Umzug in ihrer Klasse ab. Den Grund werden die Schulkinder vom letzten Jahr noch kennen, denn Lehrerkollegium und Förderverein der Schule haben auch in diesem Jahr wieder Lose in die Weckmänner einbacken lassen.

Der St. Martins-Zug stellt sich am 11. 11. um 17 Uhr auf dem Weg vor der Grundschule der Konrad-Adenauer-Schule auf. Nur die Schulkinder treffen sich wie jeden Morgen auf dem Schulhof und werden dort von ihren Lehrern erwartet und beim Zug begleitet. Vielen Dank an dieser Stelle an das Lehrerkollegium für diese ordnende Hilfe.

Wie von einigen Schulkindern im vorigen Jahr angeregt, haben wir in diesem Jahr eine zweite Blaskapelle engagiert, damit auch alle Kinder die Musik hören und dazu singen können.

Der Zug mit St. Martin und den beiden Blaskapellen zieht dann von der Schule über:

Amselweg, Edmund-Richen-Str., Andreasstr., Martinusstr.,
Sinnnersdorferstr., Auweilerstr. und wiederum Martinusstr.

zurück zur Schule. Die Ausgabe der Weckmänner findet als Abschluß in der Schule statt.

* * * * *

TERMINE * * * * * TERMINE * * * * * TERMINE

10. 11.	20 Uhr	<u>Konzert mit Werken großer Meister in der alten Pfarrkirche St. Martinus.</u> Hierzu lädt die Kath. Kirchengemeine St. Martinus herzlich ein.
11. 11.	17 Uhr	<u>Großer Escher Martinszug:</u> Aufstellung an der Grundschule der Konrad-Adenauer-Schule, wie vor beschrieben. Der Start des Umzuges ist um 17,30 Uhr.
14. 11.	20 Uhr	<u>Gemütlicher Abend</u> der Dorfgemeinschaft im Saal der Gaststätte Heideröslein. Zu diesem Abend mit Tanz sind alle Mitbürger eingeladen. Wenn es Fortuna will, können Sie sich vielleicht zum glücklichen Gewinner einer <u>Wochenendreise für 2 Personen nach P A R I S</u> zählen.
18. 11.	11 Uhr	<u>Treffen der Vereine</u> aus Esch und Auweiler zur gemeinsamen Besprechung der Veranstaltungstermine im Jahr 1982. (Gaststätte Göbels). Jeder, der im nächsten Jahr eine größere Veranstaltung plant, sollte zu diesem Abstimmungstermin kommen, auch wenn er keine besondere Einladung erhalten hat.
22. 11.	11 Uhr	<u>Eröffnung des Weihnachtsbazars</u> der Altagestätte des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in der Weilerstr. 8.
28. 11. ab	8 Uhr	<u>Sammelaktion für Altpapier</u> der KJG. (Kath. Junge Gemeinde). Die KJG hatte bereits in einem Rundschreiben über diese Sammelaktion von alten Zeitungen, Telefonbüchern ect. informiert. Bis dahin angesammeltes und möglichst gebündeltes Altpapier können Sie ab 8 Uhr auf dem Kirchplatz der Marienkirche, Martinusstr. in einen Container werfen. Sollte das Papier abgeholt werden, so rufen Sie unter Tel. 5902713 am 28. 11. ab 10 Uhr an.
21. 12.	11 Uhr	Kartenvorverkauf für unsere Prunkstzng am 14. 2. 1982. (Vorverkauf Gaststätte Heideröslein
<u>Achtung!!!!</u>		<u>Filmabend zum Escher Geschehen 1981</u> von Franz Pirotte. Hierzu laden wir alle <u>Escher und Auweiler</u> herzlich ein Den Termin können wir leider aus organisatorischen Gründen erst über die Plakate zum Gemütlichen Abend bekannt geben.

Der nächste Teller kommt bestimmt !!!!!!!!!!!!!!!

Seit der Kirmes wird von allen Seiten die Frage an uns herangetragen: Wo bleibt der dritte Escher Schmuckteller ??

Hierbei sollten Sie bedenken, daß Sie, wenn jedes Jahr ein neuer Schmuckteller herausgebracht würde, zur 1000-Jahr-Feier 1989 einen neuen Geschirrschrank nötig hätten. Dies soll natürlich nicht sein, denn wir wollen nicht möglichst viele, sondern möglichst schöne Motivteller herausbringen, die auch noch nach Jahren ihren Wert haben. Halten Sie also an Ihrer Wohnzimmerwand oder in Ihrem Tellerboard noch Platz frei.

* * * * *

Am 1. 10. 1981 hat die Tanzgruppe der Dorfgemeinschaft die " Escher Mädchen " an einem Meisterschaftsturnier des Rhein-Erft-Kreises teilgenommen. In der Disziplin " Gardetanz für Junioren " erreichten die Junioren der " Escher Mädchen ", die zum ersten Mal dabei waren, einen achtbaren 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Auch die Senioren der " Escher Mädchen " erreichten in der Disziplin " Gardetanz der Senioren " einen achtbaren 3. Platz. In der Disziplin " Schautanz der Senioren " gelang es den " Escher Mädchen " mit ihrem Westerntanz einen der begehrten Pokale, sowie den Meistertitel zu erringen. Von dieser Stelle aus wollen wir für diese tolle Leistung herzlich gratulieren.

* * * * *

Da wir einmal bei unseren Funkemariechen sind, möchten wir nochmals an unsere heranwachsenden Männer appellieren. Unser Tanzmariechen Monika Kasper (11 Jahre) hat noch immer keinen neuen Tanzoffizier. Sie hat zwar schon einen " verschlissen " jedoch sollte dies unsere Interessenten nicht davon abhalten, sich zunächst zur weiteren Information einmal telefonisch mit der Schwester und Trainerin, Frl. Dorothea Kasper, Tel. 5 90 46 04 in Verbindung zu setzen.

* * * * *

Wenn wir an unsere Funkemariechen denken, muß man automatisch auch auf das Dreigestirn kommen. Interessenten zum Mitmachen beim Escher Karnevalsdreigestirn 1982 sind immer noch herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich völlig unverbindlich bei Herrn Lothar Beyer, Tel. 5 90 51 83

* * * * *